



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Holger Griebhammer, Sabine Gross, Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Anna Rasehorn, Doris Rauscher, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Nicole Bäuml, Florian von Brunn, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Ruth Müller, Dr. Simone Strohmayr, Ruth Waldmann, Katja Weitzel und Fraktion (SPD)**

Haushaltsplan 2026/2027;

**hier: Energetische Modernisierung und barrierefreien und -armen Umbau von
Wohngebäuden fördern
(Kap. 09 04 Tit. 893 07)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2026/2027 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 09 04 (Wohnraumförderung) wird der nicht dotierte Tit. 893 07 (Zinszuschüsse an die Bayerische Landesbodenkreditanstalt zur Zinsverbilligung im Rahmen des Bayerischen Modernisierungsprogramms für ältere Ein- und Zweifamilienhäuser) für die Jahre 2026 und 2027 jeweils mit einem Ansatz in Höhe von 15.000,0 Tsd. Euro ausgestattet sowie jeweils eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 50.000,0 Tsd. Euro ausgebracht.

Begründung:

Wegen der angespannten Situation in der Baubranche und auf dem Wohnungsmarkt in Bayern ist zusätzliches staatliches Handeln erforderlich. Ein wichtiges Handlungsfeld ist die Förderung der Modernisierung im Gebäudebereich. Zum einen betrifft dies energetische Sanierungen, die notwendig sind, um CO₂-Emissionen nachhaltig zu mindern und die Klimaziele im Gebäudesektor zu erreichen. Zum anderen geht es um die Förderung der Anpassung von Gebäuden an barrierearmes, alten- und familiengerechtes Wohnen.